

Sänger auf großer Fahrt

Gottenheimer Sängernet wieder auf höchstem Niveau / Seemannslieder

Gottenheim. Sie sind stimmlich auf der Höhe, Humor ist ihr zweiter Vorname, das Dorfgeschehen haben sie das ganze Jahr im Visier und zu feiern verstehen sie sowie so. Die Männer des Männergesangsvereins „Liederkranz“ Gottenheim sind aus der Gottenheimer Fasnet nicht wegzudenken. Bei der Sängernet am Freitag, 29. Januar, und Samstag, 30. Januar, bewiesen sie auch dieses Jahr, was in ihnen steckt.

„Volle Fahrt, Leinen los, unsre Sängernet isch famos“ - so das Motto auf dem in Blau gehaltenen Programmflyer. Kurz nach halb acht startete die Fahrt ins Blaue mit Seemannsliedern des Männerchors unter der Leitung von „Piratin“ Cécile Couron. Kapitano Walter (Walter Hess) übernahm die Begrüßung. Am Freitagabend konnte er auch Bürgermeister Christian Riesterer mit Ehefrau Andrea Haas und Schulleiterin Judith Rempe in der ausverkauften Turnhalle begrüßen. Die Traditionskapelle des Musikvereins Gottenheim unterhielt musikalisch die Gäste.

Am Samstag war dann der erste Bürgermeisterstellvertreter Kurt Hartenbach mit Frau zu Gast. Auch Kaplan Thomas Stahlberger, der wegen des Gottesdienstes etwas verspätet eintraf, nahm am Tisch der Ehrengäste Platz.

Der Musikverein unter der Leitung von Andreas Thoman brachte



Augen auf bei der Berufswahl...

gleich nach der Begrüßung die Gäste im Saal richtig in Stimmung. Als Animatoren betätigten sich Mark Dangel und Jürgen Thoman - mitsingen war gefragt.

Das Jazz-Ballett aus Breisach überzeugte anschließend tänzerisch bevor Denni und H-Petri (Daniel Hengst und Hans-Peter Bachmann) mit dem Narrenzunftbus die Star-Tours durch das Dorf und Stoneacker Hills starteten.

„In vino veritas“ - sangen die Old Boys - die überzeugend die Vorzüge des Weins und der heimischen Region priesen. Die „zwei Däbba vum Verein“ (Walter Hess und Dominik Schmid) hatten das Jahr über wieder die Missgeschicke des Vereinslebens gesammelt, die sie humorvoll singend zum Besten gaben.

Die zwei Tenöre Fritz Hagios und Egon Schmidt stimmten Evergreens zum Mitsingen an, bevor mit der „Berufswahl“ ein choreographisches Meisterstück präsentiert wurde - ein Höhepunkt des Abends, wie der Applaus zeigte.

Nach der Pause resümierten die beiden Vorstände als „Hannes und der Bürgermeister“ über den letzten Betriebsausflug der Rathausmannschaft - inklusive kleiner Seitenhiebe auf die Gottenheimer Gemeindeverwaltung.

Die wilden Piraten machten dann nicht nur musikalisch sondern auch modisch etwas her und luden zum Mitsingen des Liedes „Wir lagen vor Madagaskar“ ein.

Schwester Zensi (Biggi Kaiser) - assistiert vom DRK-Sanitäter Ewald (Harald Kaiser) - hatte nicht nur den gesamten Männerchor sondern auch am Freitag den Bürgermeister und am Samstag seinen Stellvertreter zu verarzten. Das Programm gipfelte im Auftritt des Männerballetts, das einen Boogie Woogie aufs Parket legte. Eine Zugabe wurde gefordert und gegeben.

Ein Matrosenmädchen zog am Samstag die Lose für die Tombola bevor bei Tanz und Barbetrieb bis in die Morgenstunden weiter gefeiert wurde.

Marianne Ambs